



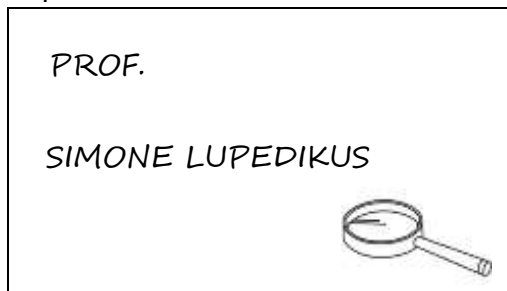
Ablauf Forschertag 2 Kindergarten

Präkonzepterhebung und Forschername

Im Vorfeld des Forschertags soll das Vorwissen der Kinder zur Frage: *Was ist Luft?* auf A1-Plakaten festgehalten werden. Damit sich die SchülerInnen thematisch auf den Forschertag einstimmen können, werden die Plakate anschliessend im Foyer des Juraschulhauses aufgehängt.

Des Weiteren soll jedes Kind am Forschertag ein Namensschild tragen. Der Vorname soll wahrheitsgetreu sein, der Nachname darf frei erfunden werden.

Bsp.



www.maerchen-welt.net

Die Aufgabe der Klassenlehrperson besteht darin, mit den Kindern die Namensschilder im Anhang auszufüllen und evtl. noch ein wenig mit Farbe zu gestalten. Auch erhalten die Lehrpersonen kleine Laminierfolien sowie Anstecknadeln für die Namensschilder.

Forschertag 12.02.2015 (Ort: Aarehaus)

Einstieg:

Die Kinder des zweiten Kindergartenjahres finden sich mit den Lehrpersonen um 9.50 Uhr im Aarehaus ein. Gemeinsam werden die erste und zweite Strophe des Liedes *Wulchechind* von Andrew Bond gesungen. Dieses Lied ist auf der CD *Maieriisli lüüted liisli* (von Andrew Bond, Lehrmittelverlag des Kantons Zürich) zu finden. Der Liedtext sowie eine entsprechende Audio-Datei erhielten alle Klassenlehrpersonen zur Vorbereitung einen Monat vor dem Forschermorgen.

Im Anschluss wird das Organisationsteam des Forschertags die Kinder mit einem kurzen Theater auf das Experimentieren mit Luft einstimmen.

Forschen an Experimentierstationen:

Die Kinder werden in Kleingruppen von 4-5 Kindern klassendurchmischt eingeteilt. Anschliessend werden sie nacheinander an vier verschiedenen Experimentierstationen forschen. Die einzelnen Experimente werden dreifach durchgeführt, damit sich jedes Kind aktiv einbringen kann.

2015, SWiSE-Schule Rapperswil, S. Schreiber

Die Beobachtungen halten die Kinder auf ihren Forscherblättern fest. Jedes Kind erhält zu Beginn ein Schnellheft mit den jeweiligen Forscherblättern.

An den einzelnen Stationen sind die Kinder ca. 13 Minuten. Wenn das Klangspiel ertönt, dürfen die Kinder zur nächsten Station wechseln. Falls die Kinder mit einer Station schon frühzeitig fertig sind, dürfen sie die Titelseite des Forscherhefts ausmalen und gestalten.

Abschluss:

Der Abschluss erfolgt ca. um 11.20 Uhr. Mit einem kleinen Theater und dem Lied, das zu Beginn gesungen wurde, wird der Forschermorgen abgeschlossen. Um in Erfahrung zu bringen, wie die Kinder das Forschen erlebt haben, erhalten sie drei verschiedene Gesichter, mit welchen sie den Forschermorgen bewerten können. Beim Hinausgehen stehen Schuhschachteln mit einem Schlitz bereit, in welche sie das zutreffende Gesicht stecken dürfen.